

Liebe Eltern!

Wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind auf ein Gymnasium schicken möchten und sich deshalb für das Schwalmgymnasium interessieren. Mit dieser kleinen Informationsbroschüre wollen wir Ihnen unsere Schule, das SG, in den Grundzügen vorstellen. Gerne können Sie die Schule auch persönlich näher kennen lernen, z.B. beim

Tag der offenen Tür im Schwalmgymnasium am Samstag, dem 11. Februar 2012 um 10 Uhr (Turnhalle)

Darüber hinaus können Sie sich bei Fragen an das Sekretariat unserer Schule wenden und dann einen Termin mit mir oder anderen Mitgliedern der Schulleitung vereinbaren.

Frank Siesenop, Stellvertretender Leiter des Schwalmgymnasiums

Zielsetzung und Anspruch des Gymnasiums

Das Abschluss-Ziel des Gymnasiums ist das Abitur nach der Klasse 12. Damit erwirbt ein Schüler die allgemeine Hochschulreife, die es ihm ermöglicht, ein Studium an einer Universität oder Technischen Hochschule aufzunehmen. Gleichzeitig ist das Abitur aber auch ein besonders qualifizierter Abschluss für eine sich anschließende berufliche Ausbildung oder für die Kombination von beruflicher Ausbildung und Studium. Das Abitur vermittelt beides: gute Chancen beim Einstieg in einen Beruf **und** die Voraussetzung zum Hochschulstudium!

Doch das Schwalmgymnasium ermöglicht nicht nur einen qualifizierten Schulabschluss und den Erwerb vielfältiger Kenntnisse und Fähigkeiten. Der gymnasiale Bildungsgang strebt zugleich auf der Basis humanistisch-demokratischer Werthaltungen die Entfaltung individueller Begabungen, die intensive Förderung der Persönlichkeit und die allgemeine Bildung des Menschen an.

Dem entspricht auf der anderen Seite eine höhere Anforderung der Schule an die Lern- und Arbeitsfähigkeit der Kinder und häufig auch an die Unterstützungsbereitschaft der Eltern, insbesondere in der verkürzten Gymnasialzeit von 8 Jahren. Für eine erfolgreiche Schullaufbahn im Gymnasium sollte Ihr Kind lernwillig und in höherem Maße belastbar sein, es sollte neugierig auf die Welt sein und bereits im Rahmen seines Alters eine gewisse Selbstständigkeit und beständige Arbeitshaltung erworben haben. Diese Eigenschaften drücken sich nur zum Teil in den Noten, sondern eher in der Lernhaltung Ihres Kindes aus.

Unter diesen Voraussetzungen erwartet Ihr Kind im Schwalmgymnasium eine breit gefächerte Lernwelt voller interessanter Erfahrungen und Herausforderungen auf einem sicher manchmal mühevollen, aber doch fruchtbaren und lohnenden Bildungsweg.

Das Schwalmgymnasium stellt sich vor

Das Schwalmgymnasium ist ein **voll ausgebautes Gymnasium** von Klasse 5 bis zum Jahrgang 12. Zurzeit besuchen etwa 1120 Schülerinnen und Schüler die Schule, sie werden von etwa 95 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. In den einzelnen Jahrgangsstufen hat die Schule je vier bis sieben parallele Klassen.

Um das Zusammengehörigkeitsgefühl der Schülerinnen und Schüler zu fördern, erfolgt der Unterricht in einem festen **Klassenverband** und in einem eigenen Raum, der gestaltet werden kann.

In der Klasse 5 wird kein Nachmittagsunterricht erteilt. Erst in den darauf folgenden Jahren findet Unterricht an ein bis zwei Nachmittagen statt.

Für die Verpflegung steht eine Mensa zur Verfügung, die täglich ein abwechslungsreiches, gesundes und kindgerechtes Mittagessen anbietet.

Der **Unterricht** wird nach der für alle Gymnasien gültigen Kontingentstundentafel auf Grundlage des hessischen Kerncurriculums erteilt, das sich an den KMK-Bildungsstandards orientiert.

Gemeinsames Ziel aller Fächer ist – über die festgelegten Inhaltsbereiche und geforderten Kompetenzen hinaus – die Hinführung zur Leistungsbereitschaft, zum selbstständigen Lernen und eigenverantwortlichen Arbeiten in der Gemeinschaft. Ergänzend zum Unterricht als Kern des schulischen Lernens werden Möglichkeiten zu **außerunterrichtlichen Erfahrungen** im künstlerisch-musischen, sportlichen und sozialen Bereich als wichtige Aspekte der Persönlichkeitsbildung eröffnet.

Der **Sportunterricht** beginnt mit 3 Stunden in der Klasse 5 und ist in den Klassen 6 in 2 Stunden Schwimmen und 1 Stunde allgemeinen Sport aufgeteilt.



Für den **naturwissenschaftlichen Unterricht** – Biologie, Chemie, Physik – entsteht derzeit ein Neubau, dessen Inbetriebnahme zum Beginn des Schuljahres 2012/13 geplant ist und der über neun modern ausgestattete Fach- und drei Sammlungsräume verfügen wird.

Das Fach **Informatik** und die Vermittlung der Kompetenzen zur **Nutzung neuer Medien** in nahezu allen Fächern hat einen besonderen Stellenwert am Schwalmgymnasium, weshalb wir sehr großen Wert darauf legen, modernste Hard- und Software im Unterricht zu verwenden. Hierfür werden ständig finanzielle Mittel zur weiteren Ausstattung der Informatikräume sowie der Informatiksammlung bereitgestellt. Nach einer Einführung in den Umgang mit dem PC in der Jahrgangsstufe 5 wird die Medienkompetenz schrittweise in unterschiedlichsten Fächern weiterentwickelt. Wir bieten Informatikunterricht dann neben anderen Fächern als **Wahlfach** an, darüber hinaus können die Schüler Informatik in der gymnasialen Oberstufe auch als eigenständiges Fach oder als Arbeitsgemeinschaft belegen.

Die **Fremdsprachenkompetenz** der Schülerinnen und Schüler wird im Wahlunterricht durch das Angebot von Kursen in „Conversational English“ gefördert.

Nicht nur im musischen Bereich bietet unsere Schule eine große Zahl freiwilliger **Arbeitsgemeinschaften** an. Ergänzend zu musikalischen Angeboten sind insbesondere die Theatergruppen zu erwähnen. Die genannten Arbeitsgemeinschaften bereichern den schulischen Alltag mehrmals im Jahr durch Theateraufführungen und Konzerte. Ferner gibt es zurzeit Arbeitsgemeinschaften in Videotechnik, Schach und weiteren



Fremdsprachen. Die Schülerinnen und Schüler können sich aber auch sportlich betätigen und eine AG z.B. in Tanzen, Leichtathletik oder Tischtennis belegen.

Die Fächer **Musik und Kunst** werden in je zwei Fachräumen unterrichtet. Das Fach Musik wird dabei ergänzt durch zahlreiche Arbeitsgemeinschaften im Chor-, Orchester- und Musicalbereich für alle Jahrgangsstufen sowie durch zwei Schulbands.

Die Ideen der Völkerverständigung werden in **Schulpartnerschaften** mit einem Lyceum in Breslau (Polen) und den Gymnasien Pensionnat du Sacré-Coeur in Reims (Frankreich), Kajaani Lyseon Lukio in Kajaani (Finnland) sowie der Lodi High School (USA) umgesetzt. Mit diesen Schulen finden regelmäßige Schüleraustauschfahrten statt.

Die Klassen 8 fahren in ein **Schullandheim**, die Klassen 9 und 12 unternehmen jedes Jahr eine **Studienfahrt** innerhalb Deutschlands bzw. in Europa.

Das Schwalmgymnasium ist eine große, aber überschaubare Schule und liegt auf einem **Schulgelände** mit mehreren Pausen- und Spielhöfen, welche die Schüler zum Teil künstlerisch gestalten. Diese werden auch für Schulfeste und andere Aktivitäten regelmäßig genutzt.

In der umfangreichen **Bücherei** mit Stillarbeitsraum und **Internetzugang**



können die Schüler Informationen suchen und verarbeiten, ihr Wissen erweitern und das selbstständige Arbeiten vertiefen. Montags bis donnerstags wird dort bis 15:15 Uhr **Mittagsbetreuung mit Hausaufgabenhilfe** angeboten.

Schließlich ist noch unsere **Cafeteria** zu erwähnen, die ehrenamtlich von

zahlreichen Schülermüttern betreut wird. Sie bietet nicht nur gesunde Pausensnacks an, sondern ermöglicht als anregendes Kommunikationszentrum in der Schule angenehme Unterbrechungen der anstrengenden Lernarbeit.

Entwicklungsschwerpunkte im Rahmen des Schulprogramms Förderung des eigenverantwortlichen Lernens und Arbeitens

Herkömmliche Unterrichtsformen und traditionelle Vermittlungstechniken sollen erweitert werden, um fachliche und methodische Inhalte des Lernens in der Schule zu ergänzen. Notwendig ist eine verstärkte Förderung von Schlüsselqualifikationen durch Methoden- und Kommunikationstraining, eigenverantwortliches Arbeiten und Lernen, aber auch durch Teamfähigkeit. Das Schwalmgymnasium hat ein entsprechendes Curriculum erarbeitet, nach dem der systematische Aufbau von Methodenkompetenzen in den verschiedenen Jahrgangsstufen erfolgt.

Förderung besonderer Begabungen

Das Schwalmgymnasium sieht neben der Förderung schwächerer Schüler eine besondere Aufgabe darin, auch Maßnahmen zur Förderung besonderer Begabungen weiterzuentwickeln. Das entsprechende Gütesiegel des Kultusministeriums wurde dem SG verliehen.



Schwerpunktsetzung in den Klassen 5/6

Durch mehrere Maßnahmen sollen über die bisherige Kooperation mit den Grundschulen hinaus der Übergang von der Grundschule in das Schwalmgymnasium erleichtert und die Weiterführung der bereits erlernten Fähigkeiten in der neuen Schule verbessert werden. Neben gemeinsamen pädagogischen Konferenzen, Hospitationen, Kennenlerntagen und Mentorenbetreuung spielt auch hier die systematische Methodenschulung in der Klasse 5 („Lernen lernen“) eine zentrale Rolle.

Der Verzicht auf Pflicht-Nachmittagsunterricht in der Klasse 5 gibt Raum für die Betätigung in AGs und für Teilnahme an individuellen Förderprogrammen, die jeweils bedarfsorientiert angeboten werden. Dazu gehören Hausaufgabenhilfe durch Oberstufenschüler und Förderunterricht in den Hauptfächern, der von Lehrkräften oder Studierenden erteilt wird.

Die gymnasiale Oberstufe am Schwalmgymnasium

Die gymnasiale Oberstufe des Schwalmgymnasiums ist entsprechend den gesetzlichen Vorschriften in eine **Einführungsphase** (Klasse 10) und eine **Qualifikationsphase** (Klassen 11-12) eingeteilt. Das Abitur wird zentralisiert als hessisches Landesabitur durchgeführt.

Der Unterricht erfolgt in **Kursen**, welche die Schüler nach den gesetzlichen Bestimmungen wählen können.

Die Schülerinnen und Schüler können zur individuellen Schwerpunktbildung ihre **zwei Leistungsfächer** ab Klasse 11 aus einem reichhaltigen Angebot wählen; hierzu gehören neben den üblichen Fächern Deutsch, Fremdsprachen, Geschichte, Politik/Wirtschaft, Mathematik und den Naturwissenschaften Biologie, Chemie, Physik auch Musik und Kunst.

Das Fach **Wirtschaftswissenschaften** vermittelt besondere Einblicke in das wirtschaftliche Geschehen und qualifiziert nach dem Abitur in besonderer Weise für Ausbildungsgänge in der Wirtschaft.

Ferner bietet das Schwalmgymnasium neben den zur Erlangung der allgemeinen Hochschulreife notwendigen Fächern auch **Erdkunde, Informatik** und **Rechtkunde** an.

Die **Fremdsprachen** Englisch, Französisch und Latein können in der Oberstufe fortgeführt, Latein kann in der 10 auch neu begonnen und das Latein nach der Klasse 10 oder 12 erworben werden. Außerdem kann Spanisch als Arbeitsgemeinschaft gewählt werden.

Die Oberstufe ermöglicht mit ihrem Kurssystem und der Fächerwahl **individuelle Schwerpunktsetzungen** im Hinblick auf das angestrebte Studium oder die Berufsausbildung bei gleichzeitiger **Vertiefung der Allgemeinbildung**. Die Vorbereitung auf das wissenschaftliche Arbeiten ist verknüpft mit dem angestrebten Erwerb zentraler **Schlüsselqualifikationen** wie Methodenkompetenz, fächerübergreifendes Denken, Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Eigenverantwortliches Lernen, Selbständigkeit in der Arbeit und Reflexion des eigenen Tuns sind zentrale Anliegen unserer Arbeit in der Oberstufe, denn sie gewährleisten eine erfolgreiche Schullaufbahn und einen guten Start in das Leben.

Vor Eintritt in die Jahrgangsstufe 10 und während ihrer Schulzeit in der Oberstufe werden die Schülerinnen und Schüler durch den Studienleiter sowie durch die Tutoren über das Oberstufensystem informiert und bei der Planung ihrer Schullaufbahn intensiv beraten.

Schwalmgymnasium

Ascheröder Str. 30
34613 Schwalmstadt-Treysa
Telefon: 0 66 91 / 20 08 7
Fax: 0 66 91 / 13 62
E-Mail: info@schwalmgymnasium.de
Internet: www.schwalmgymnasium.de

Schulform

Gymnasium mit:
Sekundarstufe I (Klassen 5-9)
Sekundarstufe II (Klassen 10-12, gymnasiale Oberstufe)
ca. 1120 Schülerinnen und Schüler
ca. 95 Lehrerinnen und Lehrer

Schulträger Schulleitung

Schwalm-Eder-Kreis
N.N. (Schulleiter)
Frank Siesenop (Stellvertretender Schulleiter)
Manfred Marek (Studienleiter Oberstufe)
Stefan Spenner (Leiter sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld)
Günther Ditthardt (Leiter gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld)
Andreas Göbel (komm. Leiter mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld)

Sekretariat

Helga Dickhaut, Johanna Wilhelm, Bärbel Maier

Hausverwaltung

Rudi Bambey

Unterrichtszeit

5-Tage-Woche
vormittags: 7.30 - 12.45 Uhr
nachmittags: zurzeit 13.40 - 16.55 Uhr

Fächerangebot

Fremdsprachenfolge:
1. Fremdsprache: Englisch (ab Klasse 5)
2. Fremdsprache: Französisch oder Latein (Pflicht ab Klasse 6)
3. Fremdsprache: Latein (im Kursangebot ab Klasse 10)
Spanisch als AG
Klasse 5: Zusätzlicher Kurs „Lese- und Rechtschreibförderung“; Klasse 5: Computerkurs.
Förderunterricht.
Die anderen Fächer werden nach der Studentafel für das Gymnasium unterrichtet, ergänzend kommen Arbeitsgemeinschaften hinzu.

Ziel

1. Allgemeine Hochschulreife (Abitur) nach der Klasse 12
2. Allgemeine Fachhochschulreife (schulischer Teil) nach Klasse 11

Geschichte

1909 Einrichtung der höheren Schule in Treysa
1930 Bau des Gebäudes an der Ascheröder Straße
seit 1956 Schulname: Schwalmerschule, Gymnasium
seit 1974 in Trägerschaft des Schwalm-Eder-Kreises
1992 nach vielen Um- und Anbauten Errichtung des Erweiterungsbaus
2002 Schulname: Schwalmgymnasium; Aufstockung des Klinkerbau
2011: Beginn des Naturwissenschaftlichen Baus



Schwalmgymnasium

Das Gymnasium
des Schwalm-Eder-Kreises
in Schwalmstadt

